



**museums  
and the  
internet**

**MAI-Tagung**

**14./15. Mai 2018**

**Museum Barberini, Potsdam**

# Digitale Museumspraxis

## Museen und die Kultur der Digitalität

MAI-Tagung 2018



**Franziska Mucha**  
@FranziskaMucha



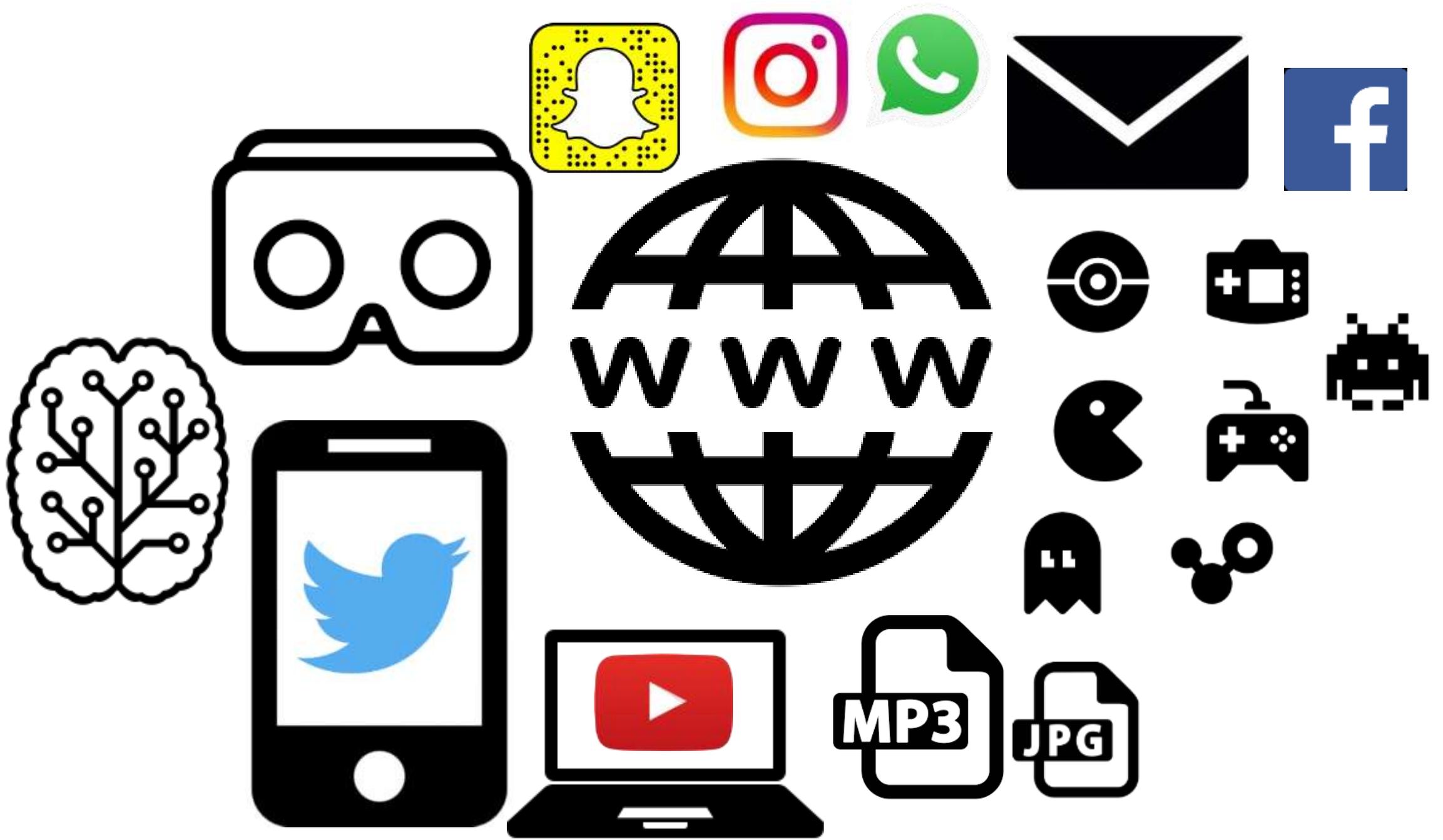
**historisches museum**  
@histmus

INTERAKTION

TEILHABE

DIGITALE  
MEDIEN

PARTIZIPATION



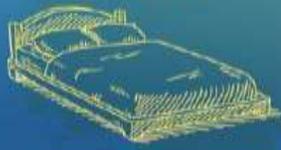


# KOMMUNIKATION IN PRIVATEN KANÄLEN



## FÜR WELCHE AKTIVITÄTEN NUTZT DU DEIN SMARTPHONE?

## WELCHE DER FOLGENDEN APPS NUTZT DU MORGENS NACH DEM AUFSTEHEN ALS ERSTES?



\*Mehrfachnennungen möglich

## AKTIV SCHON NACH DEM AUFSTEHEN

Kommunikation dominiert noch immer die Nutzung und findet zu großen Teilen auf privaten Plattformen statt – häufig schon als erstes Ritual des Tages. Jeder Zweite öffnet nach dem Aufstehen WhatsApp, fast ein Viertel Snapchat. Auch Instagram spielt für 10 % der Befragten bereits morgens eine Rolle. Andere relevante Aktivitäten umfassen Telefonieren, Surfen im Web, E-Mails checken oder Nachrichten lesen.

## DIE SCHLAUE BOX

The Rise of Dark Social: Für Werbetreibende wird es in Zukunft nicht reichen, nur auf öffentlichen Plattformen zu kommunizieren. Wer als Marke das Kontaktpotential von Smartphones voll ausschöpfen möchte, muss sinnvolle Wege finden, auch in „privaten“ Kanälen wie WhatsApp eine relevante Rolle für Jugendliche zu spielen.



[Koven J. Smith](#)

@5easypieces



So hey, fellow museum-ers: how would you actually define "digital"? This word still bothers me. [#musetech](#)

1:21 AM - Jun 16, 2014



6



See Koven J. Smith's other Tweets





Digital experiences are transforming how audiences engage with culture and are driving new forms of cultural participation and practice.

Culture is Digital Report:

[https://www.gov.uk/government/uploads/system/uploads/attachment\\_data/file/687519/TT\\_v4.pdf](https://www.gov.uk/government/uploads/system/uploads/attachment_data/file/687519/TT_v4.pdf)

POST DIGITAL

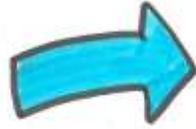
OPEN  
CULTURE

DIGITAL  
NATIVES

USER

DIGITALE  
STRATE

- Plattformen
- CMS
- Webapp
- Messenger
- mobile Geräte
- Kommunikation
- teamarbeitsorga
- Vermittlungswerkzeuge
- Fortbildung



### USER FIRST

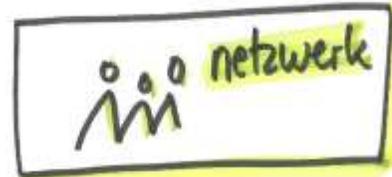
- Vielstimmigkeit
- Open-Culture
- Benutzerfreundlich
- Inklusion
- Flexibilität
- Nachhaltigkeit



gefördert von Aventis since 2016

open HMF

digitale Museumspraxis



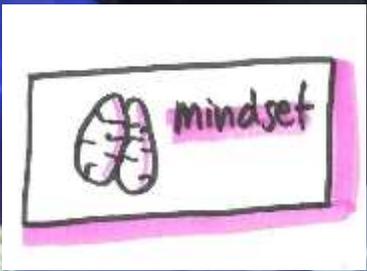
- Kooperation extern
- Querschnittsaufgabe
- Usergruppen
- Experten
- Hilfskräfte
- Austausch



### NEUBAU

- Portal
- Multimedialguide
- Online Sammlung
- Stadtlabor Digital
- Wifi
- Social Media
- Medienstationen

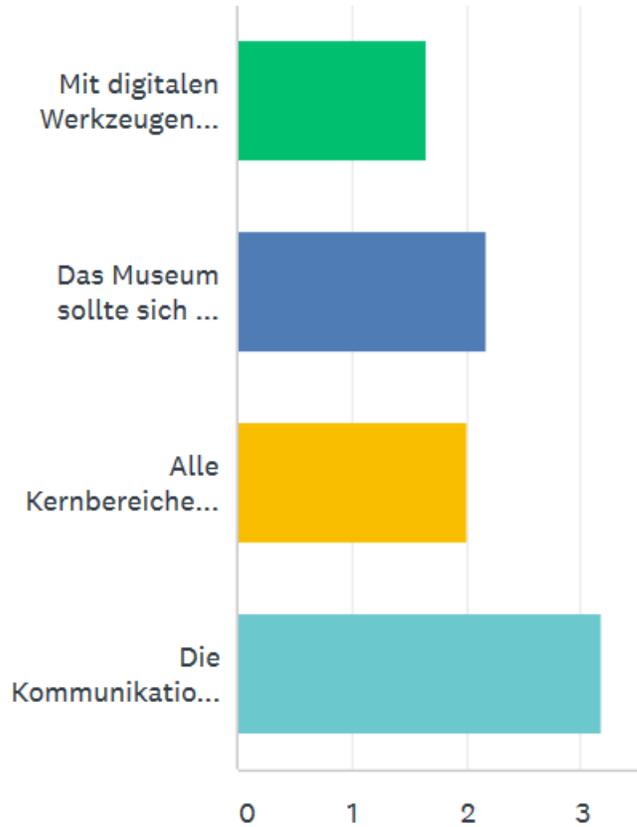




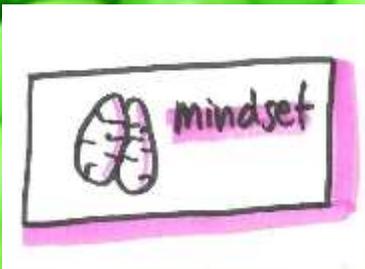


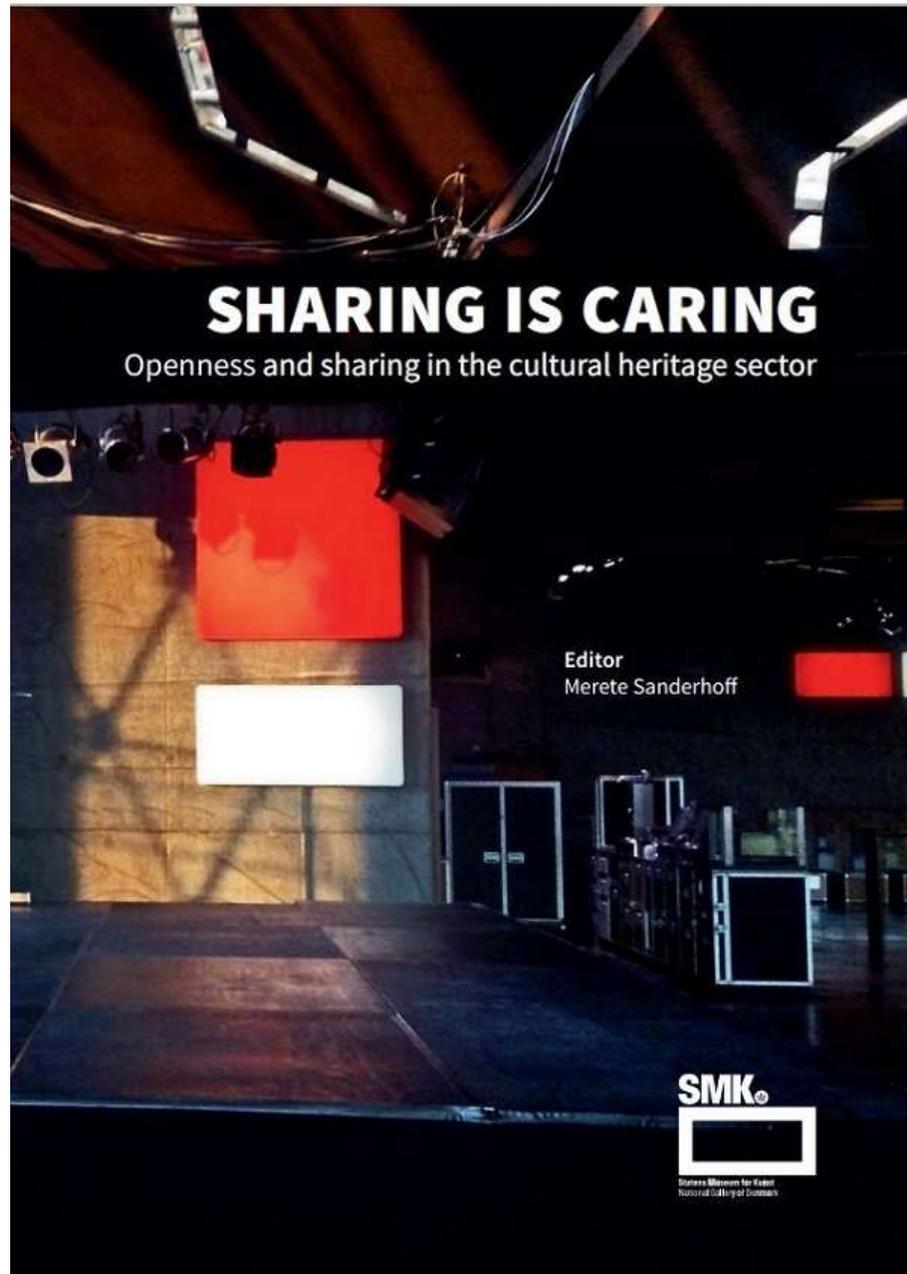
# Wie sollte ein Museum Ihrer Meinung nach mit der Digitalisierung umgehen? (4=ganz wichtig, 1=nicht wichtig)

Beantwortet: 26 Übersprungen: 0



	1	2	3	4	GESAMT
▼ Mit digitalen Werkzeugen können in der Vermittlung neue Besucher/innen erreicht werden	0,00% 0	17,65% 3	29,41% 5	52,94% 9	17
▼ Das Museum sollte sich dem Themenfeld "digitale Kultur" und digitalen Objekten aus Sammlungsperspektive widmen	16,67% 4	16,67% 4	33,33% 8	33,33% 8	24
▼ Alle Kernbereiche des Museums sollten digital weiterentwickelt werden	5,88% 1	29,41% 5	23,53% 4	41,18% 7	17
▼ Die Kommunikationsabteilung sollte sich darum kümmern	50,00% 6	33,33% 4	0,00% 0	16,67% 2	12





# Kultur der Digitalität

Felix Stalder

edition suhrkamp

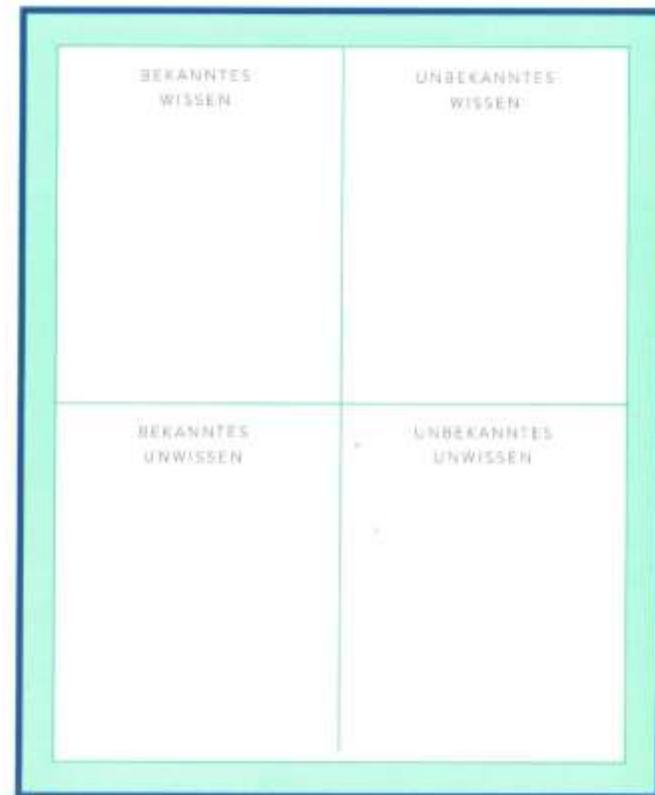
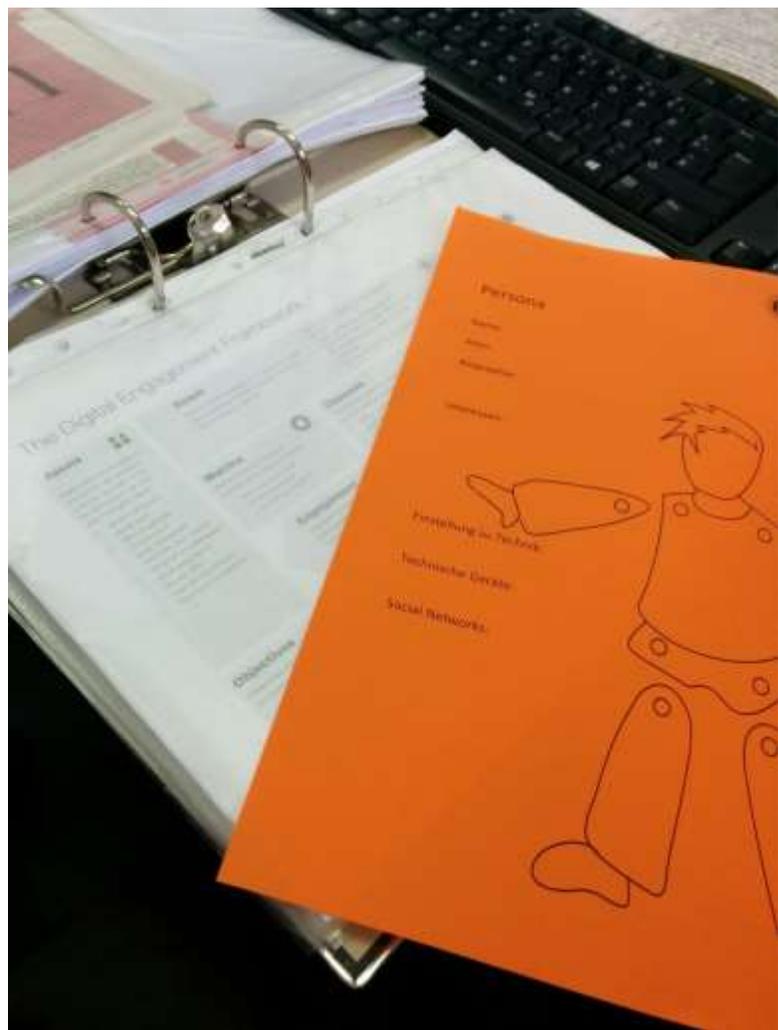
SV



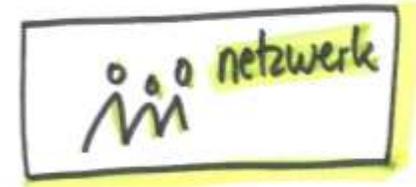


Community  
Aktivitäten & Projekte  
Top 10 lokale Organisationen  
- Club & ...  
- ...  
- ...

To the exhibition



Template 6.3.8: [digital-innovation-playbook.de/templates/explore](https://digital-innovation-playbook.de/templates/explore)



---

NEUDENKEN + ENTWERFEN

## Digitale Museumspraxis #7 – Users wanted!

Das Museumsportal ist das Dach, unter dem alle zukünftigen digitalen Angebote zusammengeführt werden. Es ist die vielseitige Webpräsenz des Museums, die das neue...



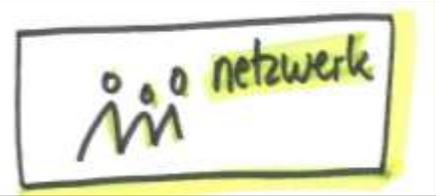
---

ERÖFFNEN / NEUDENKEN + ENTWERFEN

## Digitale Museumspraxis #10 – Brainstorming Bar rocks!

Wow, die erste Brainstorming Bar im Historischen Museum war ein echter Hit – ich bin immer noch beeindruckt von der kreativen Atmosphäre und...





Stadtlabor



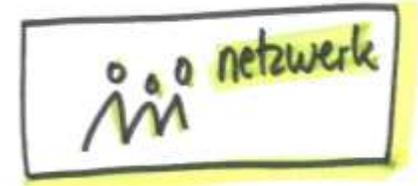
Historisches  
Museum  
Frankfurt

Stadt

[www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor](http://www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor)

[www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor](http://www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor)

[www.historisches-museum-frankfurt.de/sta](http://www.historisches-museum-frankfurt.de/sta)





Vom 21. bis 27. Mai 2018  
**Die Zukunft fängt jetzt an.**

11	10	27	40
Tage	Stunden	Minuten	Sekunden

## Wikipedia:WikiProject Women

From Wikipedia, the free encyclopedia

[Welcome!](#) [\[edit\]](#)

[Shortcuts](#)  
[WP:WOMEN](#)  
[WP:WPWO](#)

Welcome to **WikiProject Women**! We're a group of editors who aim to improve Wikipedia's coverage of women's topics. WikiProject Women brings Wikipedia users of all genders, sexual orientations, geographic locations, and personal backgrounds together to discuss and collaborate on coverage of women's content across Wikipedia. Know that we warmly welcome you to participate in the project's scope, whether or not you are a project member.

**Contents** [\[show\]](#)



Attendees at the 2013 Women in the Arts edit-a-thon in Washington, DC

**Introduction** [\[edit\]](#)

This project addresses the under-representation of content on Wikipedia about women (both real and fictional) and covering women's perspectives. It also addresses women's works, such as the paintings they created, books they wrote, scientific discoveries they made or the organizations they created. Think of this as an umbrella group which unites more specific women's projects, one which attempts to look broadly at coverage of women on Wikipedia as part of the bigger picture and how we can improve it. Readers and editors may not know that there's a project for women *artists*, *scientists* or *writers*, but if they reach this page, they can fork away to more specific areas if they wish.

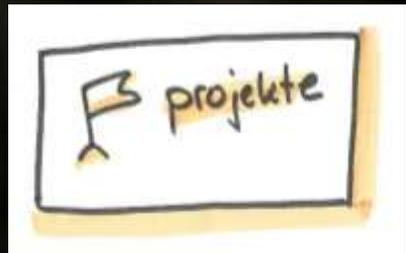
First and foremost, this project is about "content", including creating new articles and adding or improving content in existing articles! Our *Featured Articles* and *Good Articles* are the best examples of our work. To counter Wikipedia's systemic bias against covering women's biographies, women's work and women's perspectives, which occurs because the vast majority of editors are male (see the article on *Gender bias in Wikipedia* for more details), we have a department, *Women in Red*, that works on missing articles about notable women.

We track lots of areas connected with Women+Wikipedia. Some of these include new articles, articles posted in the *Did you know?* section of Wikipedia's main page, events, meetups, edit-a-thons, scholarly articles, and newspaper articles.

**Affiliates of WikiProject Women**



- Architects
- Artists
- Feminism
- Health
- History
- History Month
- Jewish women





- IHR BESUCH
- ▷ DAS MUSEUM
- DIE AUSSTELLUNGEN
- DAS MUSEUM

- SAMMLUNGEN
- FORSCHUNG
- ▷ DIGITAL
- VERMITTLUNG

- MITMACHEN
- ARCHITEKTUR
- SERVICE
- ÜBER UNS



# Digitale Museumsangebote



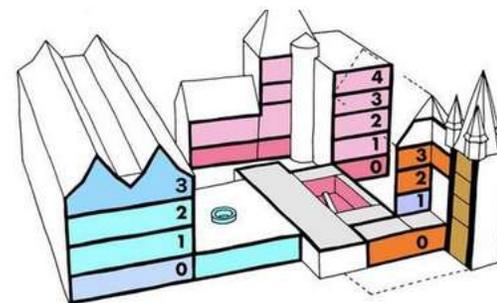
## Sammlung Online

Entdecken, Sammeln, Taggen!



## Stadtlabor Digital

Jetzt mitmachen!



## Multimedia-Guide

Zur digitalen Tour



# Sammlung Online



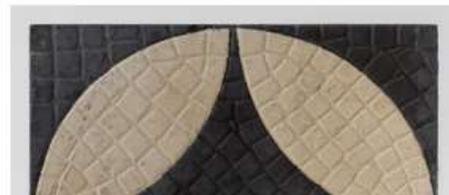
Medaillon in Rahmen  
mit Bildnis Eva Bunsens



Holzsign des  
American Forces  
Network (AFN)



The Oxford Washout  
Closet



Volltextsuche



Sammlung

Alltagskultur und Haushalt II (ab 18)

Social Tags

- Alle -

Objektbezeichnung / Gattung

- Alle -

Künstler / Beteiligte

- Alle -



## Karikatur "Hüte 1848 vor [...] – nach dem 18. September"

Der Stimmungswechsel nach den Frankfurter Septemberunruhen 1848 führte zum Wechsel der Kopfbedeckung.

Presse und Karikatur kritisierten die Wankelmütigkeit in den Entscheidungen und die Machtlosigkeit des Parlaments gegenüber den Fürsten. Hier ist die Wandlung der Parlamentarier als Folge der Septemberunruhen 1848 durch den Wechsel von Bart und Hut dargestellt. Die Vergangenheit links zeigt energische, kühne Revolutionäre, die Gegenwart rechts zeigt schlaffe Funktionäre.

- 🔍 Objekt suchen
- 📄 Bilder herunterladen
- 📄 PDF herunterladen
- 💬 Kommentar verfassen
- 🏷️ Social Tagging

Eduard Gustav May  
(Künstler/Beteiligte) >>  
1848 (Datierung)

Druckgrafik >>  
Karikatur  
Papier, kolor. Federlithografie  
Blattmaß: 17,9 x 29,5 cm

Grafik  
Dauerausstellung Frankfurt Einst?  
Neubau, Ebene 2, Weltstadt, Volksvertreter

Historisches Museum Frankfurt  
Inv. C02465

### Objekt empfehlen



# Stadtlabor Digital



Zeig mir Dein Frankfurt! Im Stadtlabor erforschen wir gemeinsam mit den Frankfurterinnen und Frankfurtern die Stadt, denn sie sind die Expert/innen für ihre Stadt!

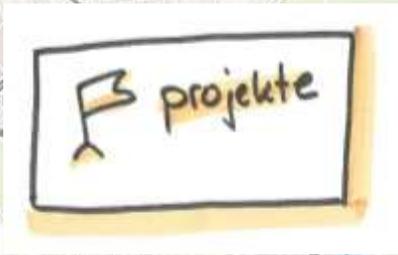
**Jetzt**  
mitmachen  
▶▶

Suche..

Kategorien

- erforschen
- erinnern
- streifen
- bewegen
- leben
- arbeiten
- feiern
- wohnen
- Orte der Jugend





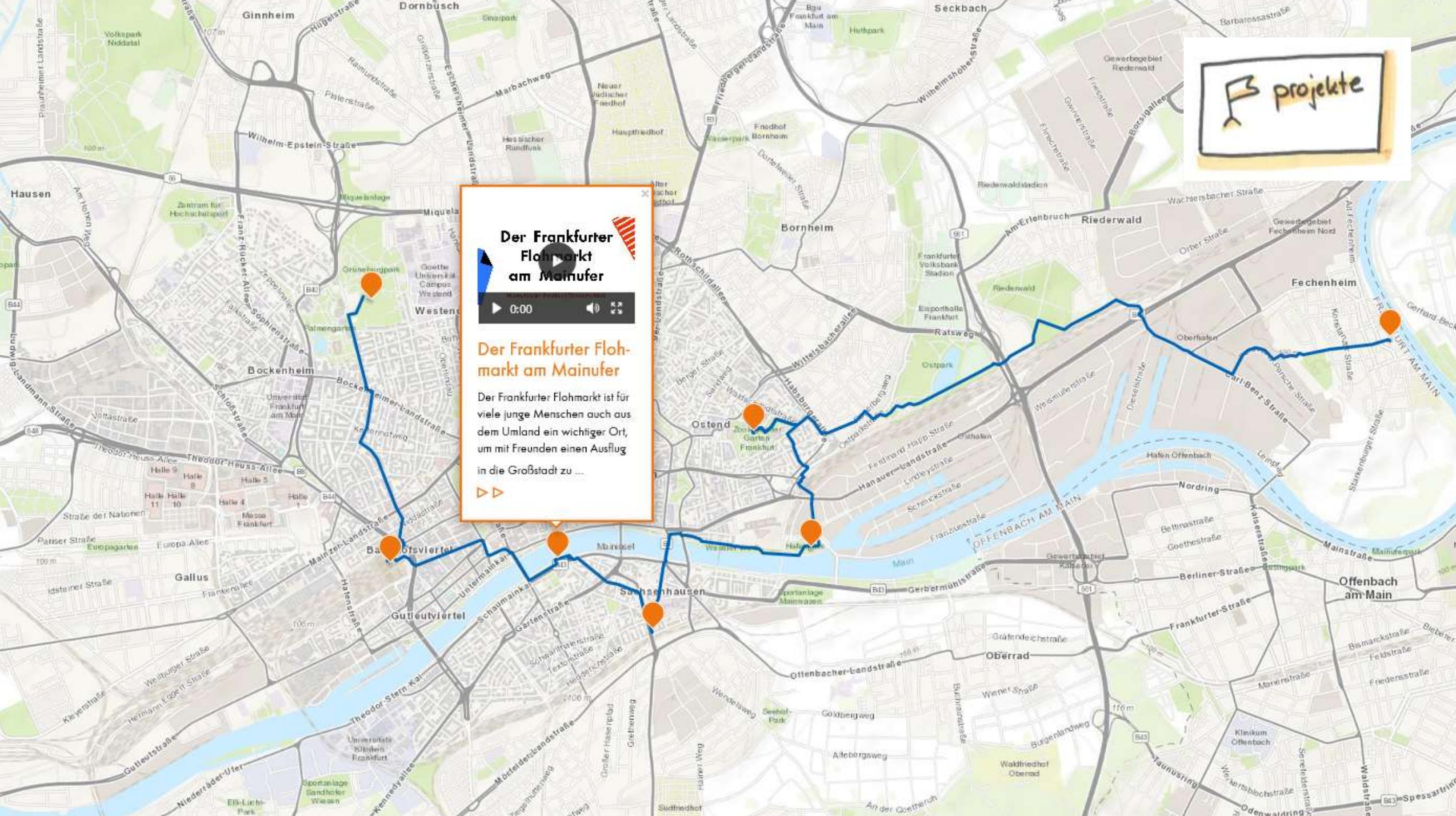
**Der Frankfurter Flohmarkt am Mainufer**

▶ 0:00

**Der Frankfurter Flohmarkt am Mainufer**

Der Frankfurter Flohmarkt ist für viele junge Menschen auch aus dem Umland ein wichtiger Ort, um mit Freunden einen Ausflug in die Großstadt zu ...

▶▶





## Jetzt

mitmachen



## Der Frankfurter Flohmarkt am Mainufer

Der Frankfurter Flohmarkt ist für viele junge Menschen auch aus dem Umland ein wichtiger Ort, um mit Freunden einen Ausflug in die Großstadt zu wagen. Er ist für alle eine ganz besondere Fundgrube um persönliche Schätze, Raritäten, Originale und Schnäppchen zu entdecken.

Konzept: Spomenka Aleckovic und Katharina Müller (Kamü)

Zeichnungen: Katharina Müller (Kamü)

Der Beitrag ist im Rahmen von "Orte der Jugend - ein Stop-Motion-Workshop" und mit Unterstützung von Sebastian Pataki entstanden. Alle Beiträge werden ab 31. Oktober 2018 im "Stadtlabor Orte der Jugend" im Historischen Museum Frankfurt gezeigt.

Kategorie: [Orte der Jugend](#)

Verschlagwortung: [Flohmarkt](#), [Museumsufer](#), [Stop-Motion](#), [Orte der Jugend](#)

### Weitere Beiträge der Tour

[Die Abiturienten feiern ...](#)  
[Metropole Hauptbahnhof](#)  
[Der Frankfurter Flohmarkt ...](#)  
["Mama, ich pisse ...](#)  
[Skatepark - Osthafen](#)  
[Ein Tag im ...](#)  
[Ich in Fechenheim, ...](#)

### Beitrag empfehlen



### Infos zum Beitrag

Autor/in: Katharina Müller (Kamü)

Beteiligte: Spomenka Aleckovic

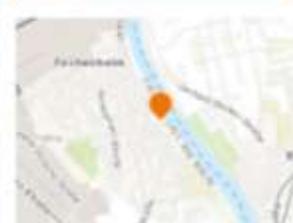
Datierung: 2018

Urheberrechtslizenz:



## Jetzt

mitmachen



## Ich in Fechenheim, mon amour.

Als Wahlfechenheimerin sieht Fabienne Fechenheim mit frischen, jungen Augen. Ihr Blick auf die Dinge ist stets etwas speziell. Besonderheiten wie der Pferdestall mitten in der Altstadt und das Erdbeerfeld am Main ziehen ihn magnetisch an und befeuern Fabiennes Phantasie. Fechenheim, übersichtlicher Ort mit ländlichen Qualitäten, hat Fabienne für ihren neuen Aktionsradius, den sie von dort aus immer erweitern kann, und als Projektionsfläche für ihre Zukunftswünsche gewählt.

Der Beitrag ist im Rahmen von "Orte der Jugend - ein Stop-Motion-Workshop" und mit Unterstützung von Sebastian Pataki entstanden. Alle Beiträge werden ab 31. Oktober 2018 im "Stadtlabor Orte der Jugend" im Historischen Museum Frankfurt gezeigt.

Kategorie: [Orte der Jugend](#)

Verschlagwortung: [Fechenheim](#), [Erdbeerfeld](#), [Wendenschl](#), [Orte der Jugend](#), [Stop-](#)

### Weitere Beiträge der Tour

[Die Abiturienten feiern ...](#)  
[Metropole Hauptbahnhof](#)  
[Der Frankfurter Flohmarkt ...](#)  
["Mama, ich pisse ...](#)  
[Skatepark - Osthafen](#)  
[Ein Tag im ...](#)  
[Ich in Fechenheim, ...](#)

### Beitrag empfehlen



### Infos zum Beitrag

Autor/in: Maria Bykova

Beteiligte:

Datierung: 2018

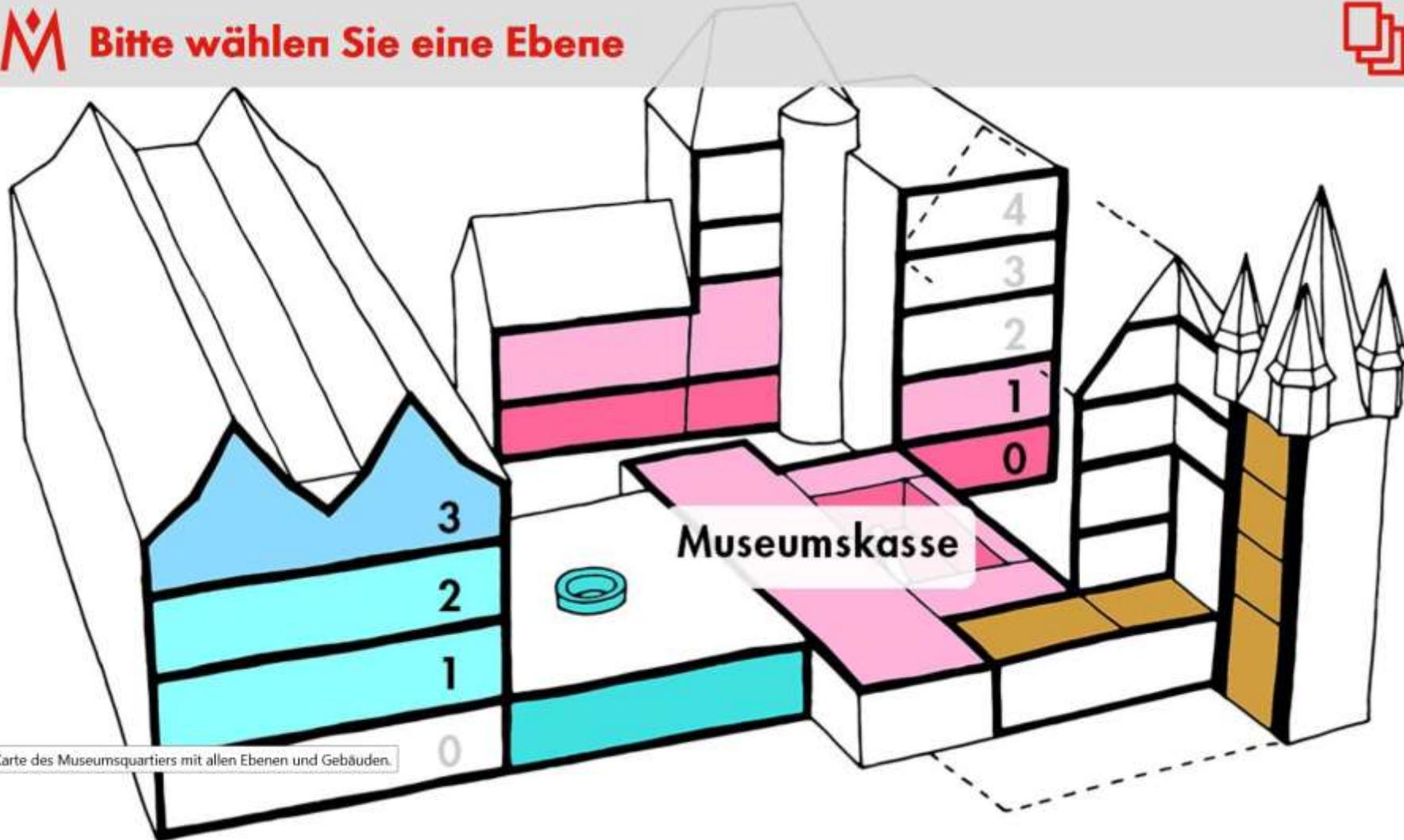
Urheberrechtslizenz:



projekte



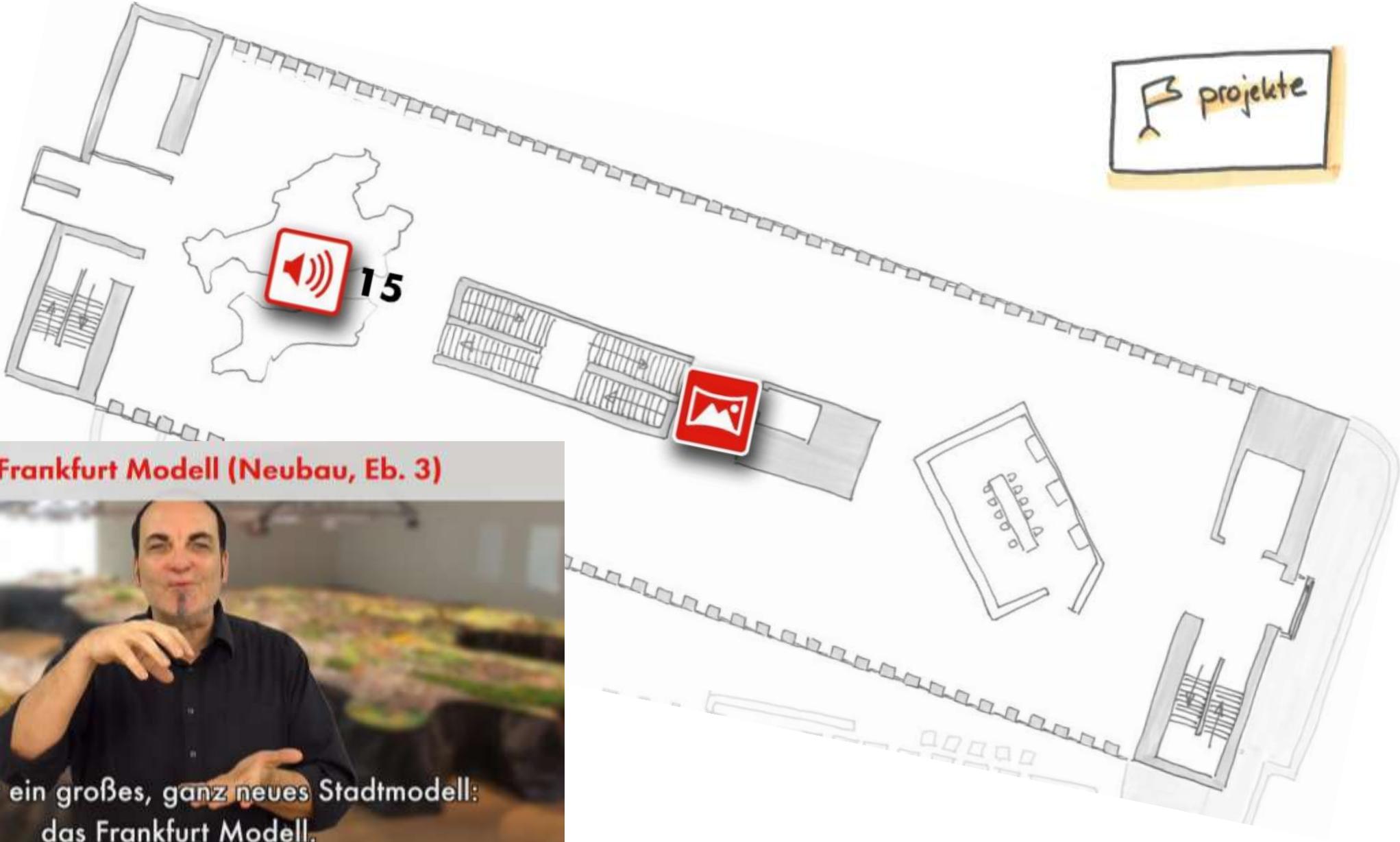
Bitte wählen Sie eine Ebene



Karte des Museumsquartiers mit allen Ebenen und Gebäuden.



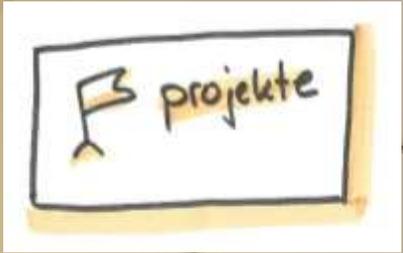
projekte



  15 - Frankfurt Modell (Neubau, Eb. 3)

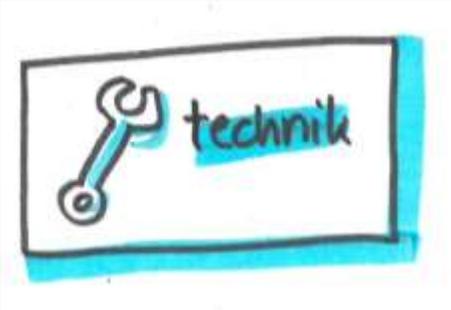


Hier steht ein großes, ganz neues Stadtmodell:  
das Frankfurt Modell.

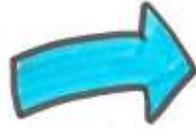


Das Stadtlabor Digital ist ein Workshop, um die digitale Zukunft der Stadt zu gestalten. Wir arbeiten zusammen an digitalen Projekten, um die Stadt zu verbessern und die Lebensqualität zu erhöhen. Wir sind offen für alle Ideen und Vorschläge. Kontakt: info@stadtlabor-digital.de





- Plattformen
- CMS
- Webapp
- Messenger
- mobile Geräte
- Kommunikation
- teamarbeitsorga
- Vermittlungswerkzeuge
- Fortbildung



### USER FIRST

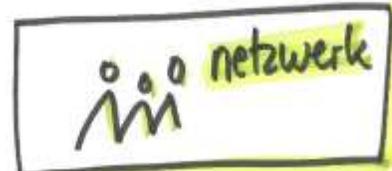
- Vielstimmigkeit
- Open-Culture
- Benutzerfreundlich
- Inklusion
- Flexibilität
- Nachhaltigkeit



gefördert von Aventis since 2016

open HMF

digitale Museumspraxis



- Kooperation extern
- Querschnittsaufgabe
- Usergruppen
- Experten
- Hilfskräfte
- Austausch



### NEUBAU

- Portal
- Multimedialguide
- Online Sammlung
- Stadtlabor Digital
- Wifi
- Social Media
- Medienstationen



MMG  
ausleihen  
für tiefere  
Einblicke

größte  
Probleme

angenehme  
Kopfhörer  
(normal)

Erster  
Eindruck

Gerät  
klobig  
Kopfhörer  
drückt

Punkt 8  
Schwer  
gefunden

Tour auswählen  
nicht klar  
- jetzt geht's  
los

Panorama  
funktioniert  
nur, wenn  
man an  
richtiger Stelle

Wegführung

Panoramen:  
erst spät  
entdeckt

Orientierung  
Schwierig  
"wo muss  
ich langlaufen"

Hauptsächlich  
mit Karte  
orientiert

Startpunkt  
nicht klar  
Tasterfeld  
nicht erkannt

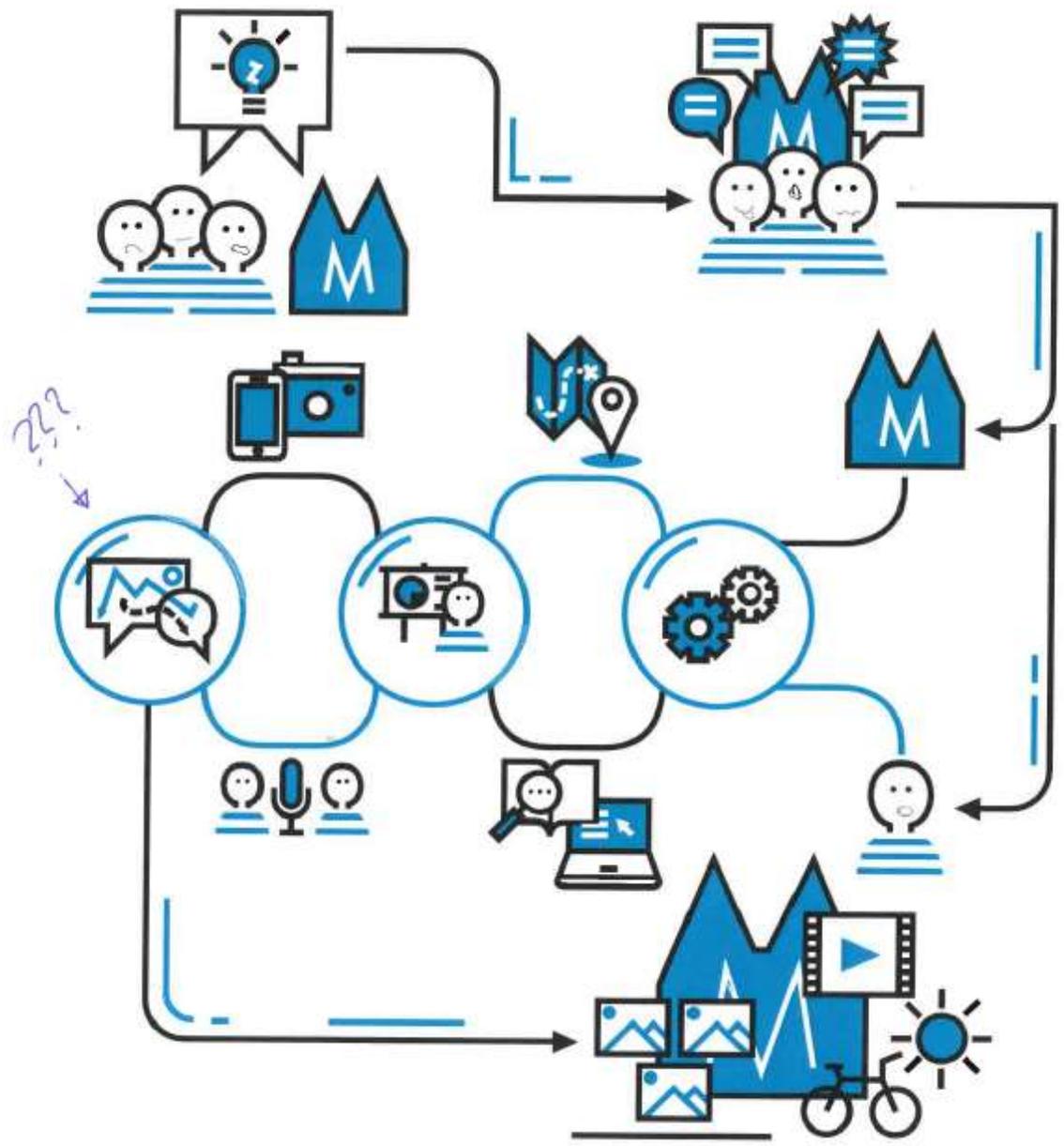
Durch-  
gang nicht  
gefunden

Lieblings-  
beitrag:

Stadtmodell:

Lageplan  
→ Gebäude-  
Ebenen

Signaletik  
Vorteile



# Vielen Dank!

<https://historisches-museum-frankfurt.de/de/museumdigital>

<https://blog.historisches-museum-frankfurt.de/>

[Franziska.Mucha@stadt-frankfurt.de](mailto:Franziska.Mucha@stadt-frankfurt.de)



**Franziska Mucha**

@FranziskaMucha



**historisches museum**

@histmus



# museums and the internet

Dieser Vortrag wurde gehalten anlässlich der MAI-Tagung 2018 am 14./15. Mai 2018 im Museum Barberini, Potsdam.

Die MAI-Tagung 2018 ist eine Kooperationsveranstaltung des LVR-Fachbereichs Regionale Kulturarbeit (Museumsberatung), dem Museum Barberini, dem Museumsverband Brandenburg des Landes Brandenburg e.V., dem Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte und des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums.

Weitere Informationen unter:

[www.mai-tagung.de](http://www.mai-tagung.de)



Anmeldung für den Newsletter:

[www.mai-tagung.de/MAI-Ling](http://www.mai-tagung.de/MAI-Ling)

